

Kurzprotokoll 16. Barmbeker Ratschlag 16.1.07, 10:00, Bürgerhaus in Barmbek

Anwesend: U. Götz, Schule Benzenbergweg – Mail via cobenz@hansenet.de / S. Engler, Zinnschmelze – info@zinnschmelze.de / P. Henze, LoWi – henze@lokale-wirtschaft.de / K. Mandik, Köster-Stiftung – mandik@koester-stiftung.de / C. Oberthür, BIG-Städtebau – c.oberthuer@big-bau.de / C. Schumacher, Christus-Gemeinde Barmbek-Nord – christoph.schumacher@cghh.de / G. Feigl, Verlag Weidmann – verlag_weidmann@t-online.de / D. Thiele, Geschichtswerkstatt Barmbek – geschichtswerkstattbarmbek@alice-dsl.de / W. Buss MdBü-SPD – post@buss-hh.de / U. Smandek, Bürgerhaus in Barmbek – us@buengerhaus-in-barmbek.de (Prot)



Verlauf:

1. Kurze Vorstellungsrunde

2. Termin Güterumgebungsbahn

Zum Thema des letzten Ratschlags liegen nun eine Einladung und ein Termin vor: Frau Sparr, GAL und Runder Tisch Güterumgebungsbahn, lädt ein zum Gespräch über den Umfang der Störung in und möglichen Reaktionen aus Barmbek-Nord, Termin **MI, 7. FEB, 16:00, Kümmellstr. 5-7, Raum 217**

3. Aktionen des Netzwerks im Stadtteil in diesem Jahr

1. „Parc du Mec“ und Spielplatz Schwalbenstraße

1. Gegen eine **Aktionsgemeinschaft** mit den zuständigen Verwaltungsorganen (die ihre Beteiligungsarbeit als vorbildlich ansehen) regt sich kein Widerspruch.
2. Als Termin wird der **SA, 5. Mai, ca. 10:00-16:00** ins Auge gefasst.
3. Die Runde einigt sich auf eine Aktion mit **mehreren Bestandteilen**, die sich über beide Anlagen erstrecken soll
 1. **Kinderspielaktion/Kinderfest:** Auf dem Spielplatz soll eine relativ große Spielaktion stattfinden. Organisation und Durchführung nach Maßgabe der Regiegruppe (s.u.): Christus-Gemeinde
 2. **Planungsaktion** auf der Schwalbenstraßen-Seite der Grünfläche: Spielplatz und Grünfläche sollen nach dem Muster der Aktion *Mach mal'n Platz!* von verschiedenen Bevölkerungsgruppen spielerisch geplant werden. Die Durchführung der Aktion sollte bei den Spezialisten aus der Verwaltung liegen. Herr Niedereichbaum (*Mach mal'n Platz!*) könnte aber ebenfalls angefragt werden. Ideen für mögliche Gruppen:
 1. Kinder, z.B. aus der Kita Schwalbenstraße
 2. Jugendliche aus einer Barmbeker Schule (Projektunterricht?, Schulsprecher?) oder aus dem Haus der Jugend Flachsland oder über Kontakte eines noch ermittelnden Streetworkers.
 3. Eltern aus der Kita Schwalbenstraße sowie über einen Aufruf, der u.a. bei den wöchentlichen Spielaktionen der Christus-Gemeinde verteilt werden kann.
 4. Anwohner, die evtl. durch Aufrufe und eine Briefkastenaktion im Umfeld erreicht werden könnten.
 3. **Ausstellung** in der Mitte der Grünanlage zu einem naheliegenden Thema (Ideen: / Spielplatz-Wärter, gibt Hartz IV so etwas her? / Kinderparken für 1 €: Ist das auch in Barmbek möglich? / Kinderspiele im Wandel der Zeit / Pestalozzistraße-Schwalbenstraße: Können Spielplätze umziehen? Die Geschichtswerkstatt übernimmt diesen Part, ebenfalls nach Vorgaben der Regiegruppe
 4. **Fragebogenaktion** direkt an der Grenze zur Fuhle. Hier ist an *Beteiligung light* gedacht: Vorab sollen Fragebögen zu Grünanlage und Spielplatz veröffentlicht (Wochenblatt, Barmbeker, Oktober-Blatt?) bzw. verteilt (BIG-Flyer) werden. Am 5. Mai werden diese dann gesammelt. Für spontane Wünsche liegen weitere Bögen an Ort und Stelle aus. Für Entwurf und Auswertung der Bögen ist noch niemand zuständig (Ist ein Schüler-Projekt denkbar?).
4. Für die **Regie-Gruppe** zu dieser Aktion melden sich die C. Oberthür, S. Engler und P. Henze. Einem interessierten Mitglied des Sanierungsbeirats soll ein Sitz in der Gruppe zur Verfügung gestellt werden.
5. Außerdem taucht die **Brunnen-Frage** auf. Der Rattenfänger-Brunnen ist offenbar von der BGFG eingelagert. Da ein Brunnen aber sprudeln sollte und die BGFG dem Stadtteil bekanntlich aufgeschlossen gegenüber steht, sollte es kein Problem sein, den Brunnen im öffentlichen Raum zu platzieren. Vielleicht hier?

Finanziell gibt es die Idee, dass das Sanierungsgebiet die Her- und Einrichtung übernimmt und Spender für die Betriebskosten gesucht werden. W. Buss will erwägen, eine Brunnenstiftung für Hamburg an zu schieben, die sich für mehr Brunnen im Stadtbild engagieren soll.

2. eine noch nicht klar definierte Aktion im nördlichen Barmbek-Nord im Frühherbst

Hier sind zwei Varianten bereits im Dezember angedacht worden:

1. Eine Aktion zum Themengebiet der Aktiven Stadtteilentwicklung. Ggf. wäre hier eine erste Einladung zur Beteiligung an die hier Wohnenden auszusprechen. Federführend müsste dann die AG LaRüHa sein, die im letzten Jahr gegründet wurde. Der aktuelle Stad beim Verfahren zum Gebiet ist niemandem in der Runde bekannt und muss erfragt werden.
2. Eine Aktion zum Thema „Im Süden Sanierungsgebiet, wo bleibt der Norden?“ - also eine Aktion der Geschäftsleute und Einrichtungen im Bereich der nördlichen Fuhle. Hier existiert zur Zeit keine Organisationsstruktur. Es ist fraglich, ob bis September eine Struktur möglich ist, die eine gemeinsame und interessante Aktion erlaubt.

U. Smandek wird diese Fragen klären.

4. Straßenfeste und Stadtteilstädte 2007

1. Das kommende StadtTeilGespräch wird sich mit den Festen in Barmbek-Nord befassen. Die beiden Fuhle-Feste und das Fest *KulturBewegt!* des Bürgerhauses werden vorgestellt werden. 2005 hat sich der Ratschlag am Fest in der südlichen Fuhle mit einem *Barmbek-Zelt* beteiligt. Für die Zukunft stellt sich die Frage, ob sich ein solches Engagement lohnt, oder ob es besser ist, ein eigenes Fest zu konzipieren. Die Runde ist sich einig, dass Veranstaltungen wie das Fuhle-Fest 2006 mit den Anliegen und Ideen des Ratschlags nicht wirklich kompatibel ist.
2. Wie müsste ein gutes, großes Stadtteilstädte im südlichen Bereich des Stadtteils aussehen?
 1. Die Gruppe Fuhle-Vision denkt bereits über ein Konzept nach. Musik und Multikulti sind hier thematische Stichworte.
 2. Es ist mindestens fraglich, ob das Fest auf der Fuhle den anrainenden Geschäften etwas bringt. Wenn nicht, wäre der künftige Stadtplatz (Wiesendamm-TRUDE) der richtige Ort.
 3. Da in 2007 ein solches Fest nicht verlässlich planbar ist (Baubeginn Stadtplatz irgendwann zwischen Hochsommer und Spätherbst, Dauer etwa 3-4 Monate), findet der Ratschlag einen Termin in 2008 erheblich besser.
 4. Wenn die Planung ohnehin so langfristig sein wird, kann das Ganze auch gleich auf eine solide Beteiligungsbasis gestellt werden. Idealer Beginn wäre dann das kommende Stadtteilgespräch.

5. Infos und Termine

1. **Krankenhausgelände:** Hierfür sind offenbar erste Pläne im Stadtentwicklungsausschuss HH-Nord vorgestellt worden. Mit einem Bebauungsplan ist etwa Ende 2007 zu rechnen. Außerdem gibt es Hinweise, dass die Zentrale der Asklepios Kliniken Verwaltungsgesellschaft mbH nach Barmbek ziehen wird. Wenn es aktuelles Material gibt, wird dieses oder ein Link dahin demnächst auf www.Barmbek-Nord.info erscheinen.
2. Am **SA, 20. JAN, 11:00-14:00** findet in der **Schule Benzenbergweg** ein (kurzer) Tag der Offenen Tür und ein Schulfest statt.
3. Am **DO, 1. FEB, 18:30** findet im **Museum der Arbeit/Foyer** die zweite **Öffentliche Erörterung zum Sanierungsverfahren** statt. Thema wird der künftige Stadtplatz sein. Flyer und Plakate sind demnächst im Regionalbüro der BIG in der Hellbrookstr. erhältlich.

6. Weitere Termine

1. **Weitere Stadtteilgespräche 2007** (Ort: Tieloh 26, Gemeindesaal, Zeit: 19:00)
 1. MI, 18.4., 19:00 Gute Geschäfte in Barmbek / Wünsche an und von Barmbeker Gewerbetreibenden, besondere Geschäfts-Chancen in Barmbek-Nord, spezielle Hindernisse im Stadtteil (Vergleich Barmbeker/Winterhuder Mieten)
 2. MI, 13.6., 19:00 Ein Jahr Sanierungsgebiet: der Stand, aktuelle Pläne
 3. MI, 19.9., 19:00 Was geht? - Jung sein in Barmbek / Was bieten Vereine, Schulen, klassische Träger der Jugendarbeit, Geschäfte etc. Jugendlichen an? Was tut Trockendock? Gibt es Streetworker? / Diese Veranstaltung soll nicht auf das Thema Kinder ausgeweitet werden.
 4. MI, 28.11., 19:00 Familiengerechtes Wohnen in Barmbek-Nord / Aktuelles vom Güterbahnhof, vom Krankenhausgelände, aus dem LaRüHa-Gebiet – je nach dem, wo etwas passiert (Titel-Idee: „Su. 4-Zi-Whg i. Bbek“)
2. **Erste Termine Sanierungsbeirat 2007** (Ort: Hellbrookstr. 57, Zeit: 18:30)
DI, 6. FEB - DI, 17. APR - DI, 19. JUN
3. **Nächster Termin Fuhle-Vision** DI, 13. FEB (Ort: Bürgerhaus, Zeit: 19:00)
4. **Erste Termine Barmbeker Ratschlag** DI, 13. FEB (Ort: Bürgerhaus, Zeit: 10:00)

Dieses Protokoll ist unter www.Barmbek-Nord.info erhältlich